

Spindel

EMK/4.542



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Spindel // el-cy: adrächtin / agdrächtin // tr-cy: ahretti / ahreddi / arahti / arakti

Die Frauenspindel besteht aus einem ungefähr in der Mitte gekerbten Spinnstab, der in einem halbkugeligen, gedrechselten, mit roten und blauen Streifen bemalten Spinnwirtel steckt. Damit die Verbindung besser hält, ist der Stab mit einem Stoffstreifen umwickelt. Das obere Ende der Hochwirtelspindel ist mit einem Metallhaken versehen.

Das Gerät wurde 1990 erworben.

L: 30,7 cm

Objektklasse

Handspindel

[HSA-Thesaurus](#)

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1990

Material

Holz

Holzstab

Eisendraht

Stoffstreifen

Technik

gedrechselt (Holz)

bemalt (Holz)

Abbildung

Streifenförmiges Motiv

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 182.](#)

Hier im Kapitel Textilien / Geräte publiziert als "Spindel, adrächti; EMK 4.542

Holz, runder Spinnwirtel, mit konzentrischen roten und blauen Streifen, Spinnstab, in der Mitte wenig verdickt, eiserner Haken; Frauenspindel; Nikosia; L 30,7 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu textilen Geräten finden Sie hier.](#)